

Antrag auf Tagungsförderung

1. Antragsteller/in

Titel / akad. Grad _____
Name, Vorname _____
Institution _____
vollständige Adresse _____

Telefon / E-Mail _____

2. Antragsteller/in *(weitere auf separater Seite aufführen)*

Titel / akad. Grad _____
Name, Vorname _____
Institution _____
vollständige Adresse _____

Telefon / E-Mail _____

Thema der Veranstaltung

Ort und Zeitpunkt der
Veranstaltung

Antragssumme

Bitte beachten Sie: Die Stiftung nimmt grundsätzlich keine Anträge in parallele Bearbeitung zu anderen Förderorganisationen.

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass der o. a. Antrag oder ein ähnlicher Antrag nicht bei einer anderen Förderungseinrichtung vorliegt.

Hat der o. a. Antrag oder ein ähnlicher Antrag einer anderen Förderungseinrichtung vorgelegen?* (Falls ja, ist dem Antrag eine entsprechende Erläuterung auf einer separaten Seite beizufügen.)	ja
	nein

* Dies stellt von Seiten der Stiftung keinen Ablehnungsgrund dar. Im Falle einer Falsch-
auskunft behält sich die Stiftung vor, den Antrag aus formalen Gründen abzulehnen.

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

Die Fritz Thyssen Stiftung nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten Sie daher unterrichten, ob und welche Ihrer Daten wir erheben, verarbeiten und nutzen. Unsere Verpflichtung hierzu ergibt sich vor allem aus der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Unter personenbezogene Daten fallen daher beispielsweise Ihr Name, Ihre Wohnadresse, Ihr Geschlecht, Ihr Geburtsdatum, Ihr Alter, Ihre Telefonnummer, Ihre E-Mailadresse oder Ihre IP-Adresse. Diese Auflistung ist nicht abschließend und soll Ihnen lediglich veranschaulichen, was unter den Begriff der personenbezogenen Daten fallen kann.

Im Rahmen der Antragstellung erfragen wir nur solche Daten und insbesondere solche personenbezogenen Daten von Ihnen, die nach Artt. 5, 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO für die Bearbeitung und eine Entscheidung über Ihren Antrag und ggf. seine Bewilligung erforderlich sind. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten – unabhängig davon, ob der Antrag bewilligt wird oder nicht – dauerhaft.

Anträge auf Förderung einer Tagung werden den üblichen wissenschaftlichen Standards entsprechend fachgutachtlich geprüft. Nur auf diese Weise kann die Stiftung prüfen und sicherstellen, dass und ob die Forschungsvorhaben im Sinne von § 3 der Stiftungssatzung tatsächlich förderungswürdig sind.

Deshalb ist es nach Artt. 5, 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), 49 Abs. 1 S. 1 b) DS-GVO erforderlich, dass wir Ihren Antrag einschließlich personenbezogener Daten aus diesem Antrag an Mitglieder der Stiftungsgremien bzw. an externe Gutachterinnen und Gutachter weiterleiten, die in Deutschland, in der EU/EWR und in Ländern außerhalb der EU (Drittländer) ansässig sein können. Diese unterliegen den einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihren Antrag weder bearbeiten noch begutachten lassen, wenn Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen. Die Stiftung behält sich zudem vor, über bewilligte Förderprojekte sowohl in ihrem Jahresbericht als auch auf ihrer Website zu berichten. Auswertungen sind mit diesen Veröffentlichungsformen nicht verbunden.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung:
Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15, 50672 Köln

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten bei der verantwortlichen Stelle:
Herr Dr. Thomas Suermann, Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15, 50672 Köln

Der Datenschutzbeauftragte gibt Ihnen selbstverständlich Auskunft über Ihre Rechte als betroffene Person (z.B. Widerruf, Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Mitteilung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit).

Für Beschwerden in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist u.a. der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW zuständig.

Ort, Datum

Unterschrift/en